

SECUTEST® PSI Druckermodul

3-348-785-01
6/12.00

- Matrixdrucker
- Echtzeituhr mit Datum
batteriegepuffert
- Datenspeicher nur SECUTEST®...
Messwerte für max. 1000 Protokolle sind speicherbar
- alphanumerische Tastatur
hier können bei den Prüfgeräten SECUTEST®... und PROFITEST 204 Kommentare zu den Prüfergebnissen eingegeben werden, z.B. spezifische Angaben über Anlage, Prüfung, Kunde und Reparatur



Anwendung

Das PSI (Printer Storage Interface)-Modul SECUTEST®PSI ist ein spezielles Zusatzgerät für die Prüfgeräte der Serie SECUTEST®..., PROFITEST 204 und MAVOWATT.

Es wird in den Deckel des jeweiligen Prüfgeräts eingesetzt und dort mit zwei Rändelschrauben befestigt.

Die mit den Prüfgeräten ermittelten Prüfergebnisse werden über die Schnittstelle RS232 direkt zum PSI-Modul übertragen. Die Prüfergebnisse können in Form übersichtlicher dokumentensicherer Mess- und Prüfprotokolle mit Datum und Uhrzeit direkt vor Ort ausgedruckt werden.

Datenübertragung gespeicherter Daten zum PC (nur SECUTEST®...)

Das PSI-Modul ist mit einer RS232-Schnittstelle ausgerüstet. Über diese lassen sich die gespeicherten Daten zu einem späteren Zeitpunkt und völlig unabhängig vom Prüfgerät auf einen PC übertragen und mit den Softwareprogrammen PS3 oder PC.docwin bearbeiten.

Option Barcodeleser (nur SECUTEST®...)

An den RS232-Anschluss des PSI-Moduls kann der Barcodeleser B3261 (Zubehör) angeschlossen werden. Damit können Sie als Barcodes vorhandene Informationen schnell, leicht und sicher in die Prüfprotokolle übernehmen. Diese Art der Dateneingabe ermöglicht zeitsparendes und kostengünstiges Erfassen größerer Mengen an Information z.B. bei Serienmessungen von Geräten, die mit Barcodes versehen sind.

Funktionalität bei Einsatz verschiedener Prüfgeräte

Merkmale	SECUTEST® 0751/601S (P)	SECUTEST® 0700/0701S DC	SECUTEST® 0701/0702S (II)	SECUTEST® SIII	PROFITEST 204	MAVOWATT 45
Ausdruck von Prüfergebnissen	•	•	•	•	•	•
Ausdruck der Matrix-Anzeige des Prüfgeräts	•	•	•	•		•
Eingabe von Kommentaren über die Tastatur	•	•	•	•	•	
Eingabe von Kopf- und Fußzeilen über die Tastatur	•	•	•	•		
Datenspeicher (Batteriebetrieb)	•	•	•	•		
Protokollfunktionen	•	•	•	•		
Statistische Auswertung von max. 8 Geräteklassen	•	•	•	•		
Datenübertragung zum PC	•	•	•	•		
Anschluss eines Barcodelesers	•	•	•	•		

SECUTEST® PSI

Druckermodul

Angewendete Vorschriften und Normen

IEC 61010-1/EN 61010-1/ VDE 0411-1	Sicherheitsbestimmungen für elektrische Mess-, Steuer-, Regel- und Laborgeräte
EN 60529 VDE 0470 Teil 1	Prüfgeräte und Prüfverfahren Schutzarten durch Gehäuse (IP-Code)
IEC 61326/EN 61326	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)

Drucker

Druckwerk	4-Nadel-Matrixdrucker
Druckbreite	40 Zeichen pro Zeile
Echtzeituhr mit Datum	batteriegepuffert

Datenspeicher (nur SECUTEST® ...)

RAM (Data)	100 kByte max. 1000 Prüfungen, je nach Umfang der Stammdaten
------------	--

Datenschnittstelle

Art	RS232, seriell gemäß DIN 19241
Baudrate	9600 Baud
Parität	No
Datenbit	8
Stopbit	1

Referenzbedingungen

Batteriespannung	6 V ±0,5 V
Hilfsenergie	9 V ±0,5 V DC oder 8 V ±0,5 V gleichgerichtet
Umgebungs- temperatur	+23 °C ±2 K
Relative Luftfeuchte	50 % ±5%

Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur	0 °C ... 40 °C
Lagertemperatur	- 20 °C ... 60 °C; ausgenommen: Batterien, Papier und Farbband
relative Luftfeuchte	max. 75%; keine Betauung
Höhe über NN	max. 2000 m
Anwendung	Innenräume

Hilfsenergie

Versorgungsspannung

bei Anschluss an die Prüfgeräte	über PIN 9 der RS232-Schnittstelle 6,5 V ... 12 V typisch 9 V
bei Batteriebetrieb	4 Stück 1,5 V-Mignonzellen (Alkali-Mangan) gemäß IEC LR 6

Stromaufnahme

Standby (Datenpufferung),	5 µA ... 200 µA
Protokoll drucken	< 500 mA
Papiervorschub	< 200 mA
Datenübertragung zum PC	< 100 mA

Mechanischer Aufbau

Schutzart	Gehäuse IP20
Abmessungen	240 mm x 81 mm x 40 mm (ohne Rändelschrauben und Flachband- leitungen)
Gewicht	ca. 0,8 kg

Lieferumfang

- 1 PSI-Modul
- 2 Papierrollen (eine als Ersatzrolle)
- 1 Farbband
- 1 Bedienungsanleitung inklusive Schnittstellenbeschreibung

Zubehör

siehe Bestellangaben

Protokollierung der Messergebnisse (nur SECUTEST® ...)

Das Ergebnis der jeweils letzten Prüfung kann in das PSI-Modul übernommen, dort unter einer Ident-Nr. gespeichert und mit Kommentaren versehen werden. Die Messergebnisse sowie weitere Angaben können darüber hinaus auf der LCD-Anzeige des Prüfgeräts dargestellt und auf dem PSI-Modul ausgedruckt werden.

Beispiel eines kompletten Prüfprotokolls (SECUTEST 0701/0702S)

<p>03.01.95 16:47</p> <p>UDE Messungen bestanden</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>MESSWERT</th> <th>GRENZWERT</th> <th></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>INKL. GEBR. FEHLER</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Rsl</td> <td>0.074</td> <td>< 0.300</td> <td>Ω</td> </tr> <tr> <td>Riso</td> <td>> 310.0</td> <td>> 0.500</td> <td>MΩ</td> </tr> <tr> <td>Uiso</td> <td>0537</td> <td>> 0500</td> <td>V</td> </tr> <tr> <td>Iea</td> <td>00.18</td> <td>< 07.00</td> <td>mA</td> </tr> </tbody> </table> <p>▲ Sichtprüfung ▼ zurück</p>		MESSWERT	GRENZWERT		INKL. GEBR. FEHLER				Rsl	0.074	< 0.300	Ω	Riso	> 310.0	> 0.500	MΩ	Uiso	0537	> 0500	V	Iea	00.18	< 07.00	mA	<p>an Prüfdose SK I Heizelem. od. Entstör-C</p> <p>Sichtprüfung bestanden</p> <p>▲ Meßwerte ▼ Funktionstest ← zurück</p>
	MESSWERT	GRENZWERT																							
INKL. GEBR. FEHLER																									
Rsl	0.074	< 0.300	Ω																						
Riso	> 310.0	> 0.500	MΩ																						
Uiso	0537	> 0500	V																						
Iea	00.18	< 07.00	mA																						
<p>Funktionstest</p> <table border="1"> <tbody> <tr> <td>Pmax</td> <td>5</td> <td>W</td> </tr> <tr> <td>LF</td> <td>0.3</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>Imax</td> <td>0.3</td> <td>1 A</td> </tr> <tr> <td>W</td> <td>0.0</td> <td>0.0 kWh</td> </tr> <tr> <td>t</td> <td>00:00:16</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p>▲ Sichtprüfung ▼ Prüfling ← zurück</p>	Pmax	5	W	LF	0.3	4	Imax	0.3	1 A	W	0.0	0.0 kWh	t	00:00:16		<p>Angaben zum Prüfling</p> <p>Geräteart: -</p> <p>Hersteller:</p> <p>Type:</p> <p>Identnummer:</p> <p>▲ Funktionstest ▼ Kunde ← zurück</p>									
Pmax	5	W																							
LF	0.3	4																							
Imax	0.3	1 A																							
W	0.0	0.0 kWh																							
t	00:00:16																								
<p>Angaben zum Kunden</p> <p>Name: -</p> <p>Straße Nr.:</p> <p>PLZ:</p> <p>Ort:</p> <p>▲ Prüfling ▼ Reparatur ← zurück</p>	<p>Angaben zur Reparatur</p> <p>Auf dieser Seite können - z.B. die verwendeten Ersatzteile eingegeben werden, oder es kann eine Fehlerbeschreibung für eine spätere Reparatur erfolgen. Maximal können 10 Zeilen mit je 24 Zeichen eingegeben werden.</p> <p>▲ Kunde ← zurück</p>																								

Beispiel Protokollausdruck der VDE-Messung

21.02.96	12:00
Prüfling:	an Prüfdose SKI
	Meßwerte Grenzwerte
RSL	0.167 Ω < 0.300 Ω
RISO	> 310.0 MΩ > 0.500 MΩ
UISO	0543 V > 0500 V
IEA	00.14 mA < 07.00 mA
ΔI	00.22 mA < 03.50 mA
VDE Messungen bestanden	
Funktionstest bestanden	
Sichtprüfung bestanden	
Funktionstest	
Pmax	20 W
LF	0.55
Imax	0.16 A
W	0.000 kWh
t	00:00:50

Statistische Auswertung der Messergebnisse (nur SECUTEST® ...)

Insgesamt können statistische Daten von maximal acht Geräteklassen aufgezeichnet werden.

Zu den statistischen Daten gehört die Anzahl der aufgetretenen Fehler sowie deren prozentualer Anteil an der Gesamtmessung innerhalb einer Klasse.

Nach der Aufzeichnung können diese Daten auf der LCD-Anzeige des SECUTEST®0701/0702S dargestellt und auf dem SECUTEST®PSI ausgedruckt werden.

Beispiel Statistikergebnisse in Anzeige und Ausdruck (SECUTEST 0701/0702S)

<p>ausdrucken:</p> <p>gesamt zurück</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Hausger.</th> <th>FEHLER</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>PC</td> <td>erster</td> </tr> <tr> <td>▶ BMG G</td> <td>erster</td> </tr> <tr> <td>BMG U</td> <td>erster</td> </tr> <tr> <td>Klasse E</td> <td>erster</td> </tr> <tr> <td></td> <td>alle</td> </tr> <tr> <td>Klasse G</td> <td>erster</td> </tr> <tr> <td>Klasse H</td> <td>erster</td> </tr> </tbody> </table> <p>▲▼ auswählen ← durchführen</p>	Hausger.	FEHLER	PC	erster	▶ BMG G	erster	BMG U	erster	Klasse E	erster		alle	Klasse G	erster	Klasse H	erster	<p>BMG G - erster Fehler</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Prüflinge:</th> <th>Stück:</th> <th>%</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Sichtfehler:</td> <td>2</td> <td>100</td> </tr> <tr> <td>Rsl:</td> <td>0</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Summe ISO:</td> <td>0</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Riso</td> <td>0</td> <td></td> </tr> <tr> <td>IEA</td> <td>0</td> <td></td> </tr> <tr> <td>ISONDE</td> <td>0</td> <td></td> </tr> <tr> <td>ΔI</td> <td>0</td> <td></td> </tr> <tr> <td>FEHLERSUMME:</td> <td>1</td> <td>50.0</td> </tr> </tbody> </table> <p>← zum Statistik-Menue</p>	Prüflinge:	Stück:	%	Sichtfehler:	2	100	Rsl:	0	0	Summe ISO:	0	0	Riso	0		IEA	0		ISONDE	0		ΔI	0		FEHLERSUMME:	1	50.0
Hausger.	FEHLER																																											
PC	erster																																											
▶ BMG G	erster																																											
BMG U	erster																																											
Klasse E	erster																																											
	alle																																											
Klasse G	erster																																											
Klasse H	erster																																											
Prüflinge:	Stück:	%																																										
Sichtfehler:	2	100																																										
Rsl:	0	0																																										
Summe ISO:	0	0																																										
Riso	0																																											
IEA	0																																											
ISONDE	0																																											
ΔI	0																																											
FEHLERSUMME:	1	50.0																																										
<p>01.03.95 12:00SECUTEST</p> <p>< Kopfzeile 1 bis 5 über PSI einstellbar ></p> <p>PRÜFSTATISTIK:</p> <p>Prüfzeitraum: 01.01.95 11:11 - 21.01.95 14:21</p> <p>Klasse B / erster Fehler</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>Stück</th> <th>%</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Prüflinge:</td> <td>119</td> <td>100</td> </tr> <tr> <td>Sichtfehler:</td> <td>5</td> <td>4.2</td> </tr> <tr> <td>Rsl:</td> <td>17</td> <td>14.2</td> </tr> <tr> <td>Summe ISO:</td> <td>0</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Riso</td> <td>0</td> <td></td> </tr> <tr> <td>lea</td> <td>0</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Isonde</td> <td>0</td> <td></td> </tr> <tr> <td>ΔI</td> <td>0</td> <td></td> </tr> <tr> <td>FEHLERSUMME:</td> <td>22</td> <td>18.4</td> </tr> </tbody> </table> <p>< Fußzeile 1 - 5 über PSI, 6 - 7 über PC ></p>			Stück	%	Prüflinge:	119	100	Sichtfehler:	5	4.2	Rsl:	17	14.2	Summe ISO:	0	0	Riso	0		lea	0		Isonde	0		ΔI	0		FEHLERSUMME:	22	18.4													
	Stück	%																																										
Prüflinge:	119	100																																										
Sichtfehler:	5	4.2																																										
Rsl:	17	14.2																																										
Summe ISO:	0	0																																										
Riso	0																																											
lea	0																																											
Isonde	0																																											
ΔI	0																																											
FEHLERSUMME:	22	18.4																																										

SECUTEST® PSI

Druckermodul

PC-Auswertesoftware

Intelligente modulare Software für Prüfgeräte PS3

PS3 übernimmt die mit Prüfgeräten ermittelten Messdaten und ordnet diese automatisch Tätigkeiten wie Prüfung, Wartung oder Inspektion zu. In wenigen Arbeitsschritten und mit geringem Zeitaufwand gelangen Sie zu unterschrittsreifen Prüfprotokollen und Übergabeberichten.

Standardanforderungen, wie z. B. Einlesen von Messdaten und Protokolldruck werden mit Grund- und Gerätemodul erfüllt.

Erweiterte Ansprüche wie z. B. Terminverfolgung, Prüfdatenhistorie, beliebige Datenauswahl und Listenbildung bis hin zum kompletten Objektmanagement (Geräte, Gebäude) mit Lagerverwaltung, Störungsanzeige, Aufträge, Reparaturen werden mit dem Aufbaumodul und ggf. mit Zusatzmodulen abgedeckt.

Eine Übersicht über die Leistungsfähigkeit der PS3 erhalten Sie im Prospekt PS3.

Standardsoftware PC.doc-win

(jeweilige Voraussetzung ist Winword 6.0 und/oder ACCESS)

Eine Protokoll- und Datenbanksoftware basierend auf den MICROSOFT-Produkten WINWORD und ACCESS für alle Prüfgeräte der Serie SECUTEST®....

Unter WINWORD werden die Messergebnisse und am PSI-Modul eingegebene Daten in Protokolle und Gerätelisten nach den jeweiligen Vorschriften eingefügt.

Unter ACCESS kann ein komplettes Geräte- und Anlagenmanagement durchgeführt werden sowie die Stamm- und Prüfdaten dokumentiert und verwaltet werden.

- Standardformulare und Gerätelisten
- Automatischer Aufruf von WINWORD / ACCESS
- Automatische Terminfortschreibung
- Automatische Erstellung von Termin- und Mängellisten für Wiederholungsprüfungen
- Stammdatenverwaltung für Kunden, Aufträge und Geräte
- Automatische Zuordnung zu den selektierten Stammdaten
- Suchfunktionen
- Einlesen von PC.doc-Dateien (Vorgängersoftware in DOS)

Bestellangaben

Beschreibung	Typ	Artikelnummer
PSI-Modul mit den Sprachen D, GB, F, NL, I, E und CZ einschließlich 2 Papierrollen, 1 Farbbandkassette, Batterien und Bedienungsanleitung	SECUTEST®PSI	GTM 5016 000 R0001
Zubehör		
Pack mit 10 Papierrollen für SECUTEST®PSI (1 Rolle ca. 6,7 m)	PS-10P	GTZ 3229 000 R0001
Pack mit 10 Farbbandkassetten für SECUTEST®PSI	Z3210	GTZ 3210 000 R0001
Barcodeleser	B3261	GTZ 3261 000 R0001
Barcode- und Etikettendrucker einschließlich Software	Z721B	Z721B
Etikettensatz für Drucker Z721B	Z722B	Z722B
PC-Software		
Intelligente, modulare Software für Prüfgeräte PS3		
Gerätemodul SECUTEST®...	Z530C	Z530C
Gerätemodul PROFITEST 204	Z530D	Z530D
Grundmodul	Z531A	Z531A
Aufbaumodul ¹⁾	Z531B	Z531B
Zusatzmodule ²⁾		
– LHNavigators + LHViewer	Z531C	Z531C
– Mandantenfähigkeit	Z531D	Z531D
– Lagerverwaltung	Z531E	Z531E
– Outdoorfunktion	Z531F	Z531F
– Remotemodul für SECUTEST	Z531G	Z531G
– Störmeldemodul	Z531H	Z531H
– Barcodemodul	Z531J	Z531J
– Instandhaltungsmanagement	Z531K	Z531K
– Netzwerk	auf Anfrage	auf Anfrage
Software zur Prüfprotokollerstellung (Windows-Software auf Diskette inklusive Schnittstellenkabel für RS232)	PC.doc-win	Z710F

¹⁾ Voraussetzung: Gerätemodul und Grundmodul

²⁾ Voraussetzung: Gerätemodul und Grundmodul und Aufbaumodul

Weitere Informationen zum Zubehör finden Sie im Katalog Mess- und Prüftechnik